

Thronerben kidnappt man nicht

Arbeitstitel

Von Krasawaza

Kapitel 2: Im Manor

Also hier hab ich schon das zweite Kapitel ich wünsche euch viel Spaß damit und natürlich würde ich mich über Kommentare freuen^^

Harry und Hermine hatten derweil ihr Sachen gepackt. Sie warteten in der Eingangshalle auf Mrs. Riddle. Harry hatte einen Arm um Hermine gelegt. Beide hatten Angst. Lange mussten sie nicht warten, da kam auch schon die Frau. Ihre Mutter.

"Hallo ihr zwei. Wir werden erst noch einen Zwischenstopp im Gemeinschaftsraum der Slytherins machen. Ich hole noch Draco. Einverstanden?"

Widerwillig nickten die beiden. Zusammen gingen sie in Richtung Kerker. Mrs. Riddle zischte der Steinmauer das Passwort zu und sie traten ein. Im Gemeinschaftsraum der Schlangen war heillooses Chaos. Alle stellten Fragen. Mrs. Riddle pfiiff kurz und laut und alle starrten zu ihnen.

"Severus, deine Absicht in allen Ehren, aber ich entscheide noch immer selbst, wer etwas erfahren soll und wer nicht!"

Der schwarzhaarige nickte und erhob sich.

"Ihr werdet die beiden in Ruhe lassen! Mehr geht euch nicht an! Draco, du kommst mit uns. Also pack deine Sachen."

Der blonde erhob sich schnell und ging in sein Zimmer, um Sachen zu packen. Blaise rannte ihm hinterher. Er wollte mit. Als die beiden fertig waren wartete im Gemeinschaftsraum nur noch ihr Lehrer.

"Sie warten an der Apperrationsgrenze auf euch. Ich begleite euch dort hin und komme heute Abend nach."

Dir Schüler nickten und die drei gingen nach draußen. Als die Grenze in Sicht kam, rannte Blaise voraus.

"Sam? Darf ich mit kommen?"

Die Frau nickte bloß und wartete auf Draco und Severus.

"Ich habe einen Portschlüssel geschaffen. Er wird uns direkt in die Eingangshalle von Malfoy Manor bringen."

Sie hielt ihnen eine Zeitung hin und alle griffen danach. Das Gefühl, den Boden unter den Füßen zu verlieren war nicht angenehm, doch alle hielten an der Zeitung fest. Als sich das Gefühl legte, und der Strudel aus Farben sich nicht mehr drehte, schauten sie sich um.

Harry passte es nicht hier zu sein. Er war in der Basis des Feindes und doch sagte ihm sein Gefühl, dass er hier hin gehörte. Es war das selbe Gefühl, dass ihn ruhig bleiben ließ. Auf sein Gefühl konnte er sich immer verlassen und auch diesmal wollte er darauf hören. Denn, wenn es stimmte, könnte er vielleicht seine echten Eltern kennen lernen.

"Draco melde dich bei deinen Eltern und sag ihnen auch, dass ich mit meinen Kindern ungestört sein möchte. Morgen werden wir beim Frühstück erscheinen, vorher sollen sie sich zurück halten... vor allem deine Mutter. Falls du Severus heute Abend noch siehst schicke ihn zu mir!"

"Ja Tante Sam."

Draco tat wie ihm befohlen wurde und verschwand mit Blaise. Harry und Hermine starrten ihm hinterher.

Bevor einer der beiden etwas fragen konnte, wurden sie in einen anderen Teil des Manors geführt. Vor einer Tür blieben sie stehen.

"Diese Tür ist mit einem Passwort geschützt. Es trennt den Ostflügel vom Rest des Hauses. Das Passwort ist unser Nachname. Riddle."

Die Tür schwang auf. Sie kamen in einem Flur an. Links und rechts waren Türen. Darauf waren Namen geschrieben. Vor zwei Türen hielten sie an. Auf der einen Tür stand Salazar und auf der anderen Tür stand Saphira.

"Das sind die Namen, die wir euch gegeben haben."

Traurig strich die Frau über die Namen und sie änderten sich zu Harry und Hermine.

"Ich weiß, wie schwer sein muss, sich an einen anderen Namen zu gewöhnen, deshalb bin ich der Meinung, dass ihr diesen Namen die ihr habt behalten solltet. Ich wäre jedoch glücklich wenn ihr eure Geburtsnamen als Zweitnamen benutzen würdet. Ich überlasse euch diese Entscheidung. Ihr könnt euch jetzt in eurem Zimmer einrichten."

Damit öffnete sie die Tür Harry und Hermine. Beide waren erstaunt. Die Zimmer waren riesig. In der Mitte stand ein riesiges Himmelbett. Die Zimmer wurden durch große Fenster Licht durchflutet und luden ein zum Verweilen. Gegenüber waren große Bücherregale. In denen jedoch noch nicht stand. Die Farben waren helle Creme Töne. Eine weitere Tür führte zu einen geräumigen Bad.

Die beiden Gryffindor richteten sich, unter Aufsicht, ein. Dies dauerte jedoch auch nicht lange. Sam führte sie weiter durch den Flügel. Hermine bekam große Augen, als sie die Bibliothek sah. Auch Harry staunte nicht schlecht, doch ließ er sich nichts anmerken.

Dann kamen sie an eine Tür auf der Samantha und Phillip stand.

"Das ist das Zimmer von meinem Mann und mir. Phillip ist grade da drin und ruht sich aus. Es ist besser, wenn wir ihn nicht stören. Ich denke die Führung ist beendet. Wir sollten uns im Salon gemütlich hinsetzen und ich werde euch eure Fragen beantworten."

Damit führte Sam die beiden zwei Türen zurück und sie setzten sich in einen kleinen Salon.

"Fragt ruhig."

Hermine sah Harry an. Keiner der beiden wusste wer anfangen sollte. Da Harry jedoch nichts sagte, drehte sich das Mädchen zu der Frau.

"Also ich denke die erste Antwort sollte sein, warum wir nicht bei euch waren?"

Sam nickte und lehnte sich zurück.

"Nun, zu der Zeit, als ihr entführt wurdet, war ich mit Narzissa im Ministerium. Sie wollte mich unbedingt als Patin für Draco. Ich weiß nicht genau was geschah, doch als wir zurück kamen, war Lucius in der Eingangshalle auf dem Boden gelegen. Narzissa war bei ihm geblieben. Ich rannte sofort hier her. Als ich bei euren Zimmern ankam ward ihr nicht mehr in euren Bettchen. Phillip lag in Harry's Zimmer und war bewusstlos. Ich suchte das ganze Manor ab, doch fand ich euch nicht. In meinem Zimmer fand ich nur Blut. Es war eures. Es war so viel, dass ihr gar nicht überleben konntet. Ich weinte bitterlich. Tom kam mit Philip auf den Armen herein und legte ihn auf unser Bett. Er hat euch geliebt. Es war reiner Zufall, dass er nicht da war. Andernfalls wäre das nicht passiert. Seit dem haben weder er noch ich das Manor verlassen."

Sie stoppte in ihrer Erzählung. Man sah ihr den Schmerz an, den sie damals gefühlt hatte. Darauf konnte Harry jedoch keine Rücksicht nehmen.

"Warum hast du erst jetzt nach uns gesucht? "

Sam schüttelte ihren Kopf. Hermine schlug ihn auf den Hinterkopf.

"Ich dachte ihr seid tot. Ich habe keine solche Verbindung mit euch, wie Phillip. Er kann euch fühlen, doch lag er die letzten 14 Jahre im Koma. Er ist grade vor drei Wochen aufgewacht und er war es auch, der mir sagte wo ihr seid. Wäre er nicht noch zu schwach, wäre er gekommen um euch zu holen."

Harry nickte. Das klang einleuchtend, doch verstand er das mit der Verbindung nicht, aber er ließ es erstmal auf sich beruhen. Viel eher interessierte ihn, warum seine angebliche Mutter Riddle hieß. Dies fragt er auch.

"Nun Phillip's Geburtsname ist Riddle. Dumbledore dachte wohl ich sei mit Tom verheiratet, doch ist das falsch. Sie sind Zwillinge. Das weiß jedoch keiner. Auch lebt ihr Vater noch. Ihr Mutter starb bei der Geburt. Tom kam nur ins Waisenhaus, weil seine Mutter direkt nach Phillip's Geburt unkontrolliert apperiert ist und vor dem Waisenhaus landete. Ares hat in 20 Jahre gesucht. Erst als Tom in die Politik einsteigen wollte, tauchte der Name in den Zeitungen auf. Ares fand ihn natürlich. Tom hatte getobt, doch hatte er es akzeptiert."

Gut das konnte Harry verstehen. Doch bevor er weiter darüber nachdenken konnte oder auch Fragen konnte öffnete sich die Tür.

"Sam, Lucius hat..."

Weiter konnte die Person nicht sprechen, den ein Fluch raste auf ihn zu. Natürlich wurde dieser mit Leichtigkeit geblockt, doch war er verwundert.

Das wars schon wieder

LG. Nici